

Niederschrift

über die öffentliche 20. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Penzlin

Datum: Dienstag, 26.06.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:06 Uhr
Ort: Großer Sitzungssaal der Stadtverwaltung

anwesend: Herr M. Baaß - Präsident der Stadtvertretung - **SPD/ Die LINKE**

SPD/ Die Linke

Frau D. Kaselitz

CDU

Herr B. Ebert

Herr H. Hoch

Frau Jenewsky

Herr C. Lukesch

Herr T. Krüger

FDP

Herr G. Kresin

WPL

Herr R. Ernst

Lebenswertes Penzlin

Herr N. Schumacher (ab 19:17 Uhr)

Frau E. Haker

entschuldigt: Herr J. Kamin
Herr H. Böttcher
Herr U. Henning
Herr H. Reincke

Verwaltung: Herr Flechner (Bürgermeister)
Herr Meinhart (Erster Stadtrat)
Frau Tillack (Zweite Stadträtin)
Frau Zickuhr (Leiterin Amt für Finanzen)
Frau Haase (Protokollführerin)

Presse: Herr Nehls Nordkurier

Einwohner: Bürger der Stadt Penzlin

Tagesordnung

I. öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der Sitzung vom 15.05.2018
3. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Personalangelegenheiten der Stadtvertretung
6. Anfragen der Stadtvertreter
7. Erster Nachtragshaushalt 2018
hier: Beschluss der Haushaltsatzung zum ersten Nachtragshaushalt (BV 29/2018)
8. Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Ave der Stadt Penzlin
 - 8.1. Aufstellungsbeschluss (BV 30/2018)
 - 8.2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (BV 31/2018)
9. Bebauungsplan Nr. 18 der Stadt Penzlin „Wohngebiet an der Kälberkoppel“
hier: Aufstellungsbeschluss (BV 32/2018)
10. Schaffung von weiteren KITA-Plätzen in Penzlin
hier: Beschluss zum Neubau einer KITA (BV 33/2018)
11. Anfragen der Stadtvertreter

TOP 1

Der Präsident der Stadtvertretung, Herr Baaß, erklärt die 20. Sitzung der Stadtvertretung Penzlin als eröffnet. Er begrüßt die Stadtvertreter, anwesenden Einwohner und die Mitarbeiter der Verwaltung. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Zu Beginn der Sitzung sind 10 von 15 Stadtvertretern anwesend. Der Vorsitzende stellt fest, dass das Gremium beschlussfähig ist.

Frau Kaselitz stellt den Antrag, den TOP 9 von der Tagesordnung zu streichen.

**Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
 7 Nein-Stimmen**

Der TOP 9 bleibt Bestandteil der Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 2 **Genehmigung der Sitzungsniederschrift**

Das Protokoll wurde mit der Einladung zur Sitzung den Stadtvertretern zugestellt. Das öffentliche Protokoll der 19. Sitzung vom 15.05.2018 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 3 **Verwaltungsbericht des Bürgermeisters**

Herr Baaß übergibt das Wort an den Bürgermeister Herrn Flechner für die Ausführungen zum Verwaltungsbericht für den Zeitraum 15.05.2018 bis 26.06.2018.

Der Bericht liegt den Stadtvertretern in Schriftform vor.

Herr Schumacher nimmt ab 19:17 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind nunmehr 11 von 15 Stadtvertretern anwesend.

Nach Beendigung der Berichterstattung des Bürgermeisters haben die Stadtvertreter die Möglichkeit, sich mit Fragen bzw. Anregungen zum Verwaltungsbericht zu äußern.

Herr Schumacher informiert ergänzend, dass in der Sitzung des Planungsverbandes MSP-Windkraft erklärt wurde, dass die Errichtung von Windrädern in Penzlin nicht mehr vorgesehen ist.

Keine weiteren Anfragen zum Verwaltungsbericht.

TOP 4 **Einwohnerfragestunde**

Frau Matysiak, Anwohnerin Lindenweg in Penzlin, bemerkt kritisch, dass die Verfahrensweise beim Ausbau Lindenstraße für die Einwohner nicht zufriedenstellend ist. Sie bemängelt die ungenauen Informationen in Bezug auf die Realisierungstermine. Durch den schlechten Zustand des Lindenweges hat sie bei Starkregen massive Wasserprobleme auf dem Grundstück und auch im Haus.

Die Bauamtsleiterin Frau Tillack erklärt, dass sich der Baubeginn aufgrund der derzeit schwierigen Situation, Baufirmen vertraglich zu binden, nach hinten verschoben wird.

Weiterhin gibt sie bekannt, dass alle Anwohner schriftlich über den aktuellen Zeitplan informiert werden.

Das massive Wasserproblem auf den Grundstücken bei Starkregen wird durch einen Mitarbeiter der Verwaltung geprüft.

Ein weiterer Einwohner macht auf das Thema „Straßenausbaubeiträge“ aufmerksam, hierzu sollten sich die Stadtvertreter positionieren.

Ein weiterer Einwohner bittet um Informationen zum Stand Klärgruben in Werder.

Dazu informiert der Bürgermeister, dass hierzu die Zuständigkeit beim Müritz Wasser-Abwasserzweckverband ist.

Herr Kindermann fragt nach, ob nicht für die Eingangstreppe „Neue Burg“ ein Sonnensegel angeschafft werden kann. Beim Sängertreffen machte die Sonne den Teilnehmern arg zu schaffen.

Dazu antwortet der Bürgermeister, dass die Veranstalter des Sängertreffens die Chöre waren.

Frau Matysiak möchte als Funktion „Vorsitzende des Wahlvorstandes“ hinweisen, dass das Wahllokal barrierefrei angeboten werden sollte, um eventuell die Wahlbeteiligung dadurch zu erhöhen.

Da keine weiteren Anfragen sind beendet der Präsident der Stadtvertretung die Einwohnerfragestunde.

3. Das Öffentlichkeitsverfahren wird mit Veröffentlichung im Bekanntmachungsblatt des Amtes Penzliner Land „Havelquelle“ entsprechend § 14 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Penzlin eingeleitet.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

**TOP 9 Bebauungsplan Nr. 18 der Stadt Penzlin „Wohngebiet An der Kälberkoppel“
BV 32/2018**

Der Bürgermeister zieht den Beschlussvorschlag zurück.

Der Präsident der Stadtvertretung informiert darauf hin, dass über den Sachverhalt diskutiert werden kann, aber es zu keiner Beschlussfassung kommen wird.

Frau Jenewsky wie auch Herr Schumacher regen an, dazu das Gespräch mit den Bürgern zu suchen.

**TOP 10 Kita-Neubau in Penzlin-Beschlussfassung zur weiteren Verfahrensweise
BV 33/2018**

Nach ausführlicher längerer Diskussion und Beratung der Stadtvertretung wird der Beschluss mit folgendem Hinweis gefasst:

Im Auswahlverfahren der Interessenten ggf. für einen Träger in der Zusammenarbeit mit der Stadt sind Vertreter der Fraktionen zu beteiligen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt folgende weitere Vorgehensweise:

1. Die Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens unter Einbeziehung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte zur Auswahl eines geeigneten Kita-Trägers als Bauherr für den Neubau einer Kita in Penzlin.
2. Hilfsweise für den Fall, dass das Interessenbekundungsverfahren mit der Auswahl eines geeigneten Trägers nicht positiv abgeschlossen werden kann, wird die Stadt die Bauherrschaft für den Neubau einer Kita weiter verfolgen, versuchen die Finanzierung aufzustellen und das Vorhaben vorantreiben.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

TOP 11 Anfragen der Stadtvertreter

Herr Ernst:

Einige der Bäume am Radweg Alter Bahndamm, die durch Vandalismus beschädigt wurden, können durch Pflegemaßnahmen gerettet werden. Diese Maßnahmen wird Herr Ernst in Zusammenarbeit mit den Verursachern durchführen.

Weiterhin fragt Herr Ernst nach dem Stand Neuinstallation Schaukasten im OT Mallin.

Dazu antwortet der Bürgermeister, dass die Anschaffung erfolgt ist, der Schaukasten noch aufgestellt werden muss.

Herr Ernst weist zudem auf den Zustand des Gehweges in Mallin hin.

Die Bauamtsleiterin sagt dazu, dass für alle Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Stadt und OT eine gemeinsame Ausschreibung erfolgen soll.

Herr Kresin bemerkt, dass für alle Besucher, die vom Busbahnhof aus die Burg aufsuchen möchten, die Hinweise zur Burg nicht ausreichend sind.

Herr Krüger regt an, dass auf der Promenade am See, Höhe Sonne, ein Richtungshinweis für Radfahrer angebracht werden sollte, oft wird fälschlicherweise dann ins Wohngebiet „Seeblick“ gefahren. Gleichzeitig wäre es sinnvoll im Wohngebiet Seeblick an der Straße Hinweisschilder mit Hausnummern zu installieren. Für Fremde, wie Ärzte, Rettungsfahrer ist das Finden der Hausnummern oft schwer und mit unnötigem Umherfahren verbunden.

Frau Jenewsky regt an, die Bürger über die Havelquelle über die Schiedsstelle des Amtes zu informieren.

Herr Baaß gibt den Tipp, Besucher der Alten Burg zu befragen, wie sie auf das Museum aufmerksam wurden. Mit der Auswertung kann die Werbung für die Alte Burg effektiver eingesetzt werden.

Nach dem es keine weiteren Anfragen gibt, schließt Herr Baaß den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:35 Uhr.



Michael Baaß

Baaß
Präsident der Stadtvertretung

Haase

Haase
Protokollantin

